

STATISTISCHE BERICHTE

C III
m-4/12

Bestellnummer:
3C305



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Schlachtungen und Geflügel

April 2012



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält Ergebnisse der Schlachtungs- und Schlachtgewichtsstatistik und der Geflügelstatistik, die auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken¹⁾ ermittelt werden.

Die vorliegenden Ergebnisse 2012 gelten als vorläufig, eventuell notwendige Korrekturen erfolgen im Jahresergebnis.

Im Rahmen der Schlachtungsstatistik wird die **Zahl der geschlachteten Tiere** (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde) monatlich vollständig erfasst, an denen durch amtliche Veterinäre die gesetzlich vorgeschriebenen Schlachtier- und Fleischuntersuchungen durchgeführt werden.

Die Zahl der amtlich untersuchten Tiere wird festgehalten, dabei wird nach gewerblichen Schlachtungen und Hausschlachtungen, nach Herkunft der Schlachttiere (Inland, Ausland) und nach Tauglichkeit unterschieden. Von dieser werden die als untauglich für den menschlichen Verzehr beurteilten Tiere abgesetzt.

Für die Berechnung der **Schlachtmenge** bildet die Schlachtgewichtsstatistik, die auf den nach der 1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung²⁾ zu erstattenden Meldungen von berichtspflichtigen Schlachtbetrieben basiert, die Grundlage.

Ermittelt werden hier für die Schweine aus der Zahl der Schlachtungen und der Schlachtmenge die durchschnittlichen Schlachtgewichte für die gewerblichen Schlachtungen.

Für Rinder werden aufgrund der zu niedrigen Zahl der wöchentlichen Schlachtungen die für Thüringen und Sachsen gemeinsam ermittelten Durchschnittswerte übernommen.

Die Schlachtgewichte von Schafen (Lämmern und übrigen Schafen), Pferden und Ziegen entsprechen langjährigen Durchschnittswerten, diese werden vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) festgelegt.

Die Ermittlung der jeweiligen Schlachtmenge erfolgt auf der Grundlage der im Rahmen der Schlachtungsstatistik gemeldeten Anzahl der beschauten, als genusstauglich beurteilten Tiere und der errechneten bzw. angesetzten durchschnittlichen Schlachtgewichte.

Für die Hausschlachtungen werden die Durchschnittswerte der gewerblichen Schlachtungen veranschlagt.

Angaben über die **Legehennenhaltung** und die **Eierzeugung** werden monatlich in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen erfasst.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden (genau Null)
- ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) in Verbindung mit Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in seiner geltenden Fassung

2) Verordnung über die Preismeldung bei Schlachtkörpern und deren Kennzeichnung (1. Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 1. FLGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 2008 (BGBl. I S. 2186)

**Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft
aufgegliedert nach gewerblichen und Hausschlachtungen**

Tierart	Gewerbliche Schlachtungen				Hausschlachtungen			
	April 2012		01.01. - 30.04.2012		April 2012		01.01. - 30.04.2012	
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	392	2,1	1 556	1,8	88	- 15,4	556	- 12,2
davon								
Ochsen	1	0,0	2	100,0	-	x	6	- 62,5
Bullen	89	- 5,3	368	- 12,0	32	- 36,0	237	- 13,8
Kühe	226	11,3	904	6,9	6	- 60,0	43	- 54,3
Färsen	33	- 42,1	151	- 29,1	41	28,1	213	- 14,1
Kälber	38	137,5	100	96,1	5	66,7	23	- 14,8
Jungrinder	5	- 61,5	31	- 8,8	4	33,3	34	- 33,3
Schweine	341 871	1,3	1 292 208	- 9,2	762	19,4	6 364	- 11,6
Lämmer	300	- 43,2	890	- 28,9	15	- 16,7	97	10,2
übrige Schafe	254	35,8	866	113,8	38	18,8	149	- 9,1
Ziegen	70	- 62,8	690	4,4	5	- 54,5	15	0,0
Pferde	43	65,4	196	20,2	-	x	16	45,5

Schweine

Zeitraum	Schlachtungen von Schweinen ausländischer Herkunft		Anteil an den Schweineschlachtungen insgesamt	
	2012		2012	2011
	Anzahl	Veränderung ¹⁾ in %	in %	
April	1 366	- 84,9	0,4	2,7
01.01. - 30.04.	6 735	- 83,9	0,5	2,9

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen

Tierart	April 2012		01.01. - 30.04.2012		Durchschnittliches Schlachtgewicht April 2012 in kg
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	
Rinder zusammen	106	- 0,9	436	- 3,1	x
davon					
Ochsen	0	- 4,4	1	99,0	285
Bullen	31	- 6,0	130	- 11,6	348
Kühe	63	12,1	253	6,3	278
Färsen	8	- 42,3	39	- 29,2	255
Kälber	3	120,9	9	93,9	81
Jungrinder	1	- 61,3	5	- 4,4	155
Schweine	31 890	1,9	120 767	- 9,1	93
Lämmer	5	- 43,2	16	- 28,9	18
übrige Schafe	8	35,8	26	113,8	30
Ziegen	1	- 62,8	12	4,4	18
Pferde	11	65,4	52	20,2	264
Insgesamt	32 022	1,9	121 310	- 9,1	x

Schlachtmenge aus Hausschlachtungen

Tierart	April 2012		01.01. - 30.04.2012	
	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %	Tonnen	Veränderung ¹⁾ in %
Rinder zusammen	24	- 21,3	161	- 20,9
davon				
Ochsen	-	x	2	- 64,5
Bullen	11	- 36,4	84	- 13,4
Kühe	2	- 59,7	12	- 54,6
Färsen	10	27,7	56	- 14,4
Kälber	0	54,8	2	- 16,1
Jungrinder	1	33,8	5	- 28,1
Schweine	71	20,2	595	- 11,6
Lämmer	0	- 16,7	2	10,2
übrige Schafe	1	18,8	4	- 9,1
Ziegen	0	- 54,5	0	0,0
Pferde	-	x	4	45,5
Insgesamt	97	5,5	766	- 13,5

1) Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum

Legehennenhaltung und Eierzeugung

Zeitraum	Hennen- haltungs- plätze	Auslastung der Haltungs- kapazität	Legehennen ¹⁾		Erzeugte Eier ²⁾	Legeleistung Eier je Henne
			am 1. des Berichtsmonats	im Durchschnitt des Monats		
	Anzahl in 1 000	%	1 000 Stück		Stück	
2011						
Januar	2 005	86,6	1 737	1 745	46 161	26
Februar	2 005	87,5	1 755	1 746	41 285	24
März	2 010	86,7	1 742	1 748	45 862	27
April	2 016	83,8	1 690	1 716	42 244	25
Mai	2 017	84,0	1 694	1 692	41 410	25
Juni	2 024	79,9	1 617	1 656	40 747	25
Juli	2 015	83,3	1 680	1 648	43 940	26
August	2 022	84,1	1 700	1 690	43 219	25
September	2 015	84,8	1 708	1 704	42 615	25
Oktober	2 008	86,4	1 735	1 721	45 643	26
November	2 015	91,2	1 838	1 787	46 665	26
Dezember	2 015	88,5	1 784	1 811	42 096	24
2012						
Januar	2 011	88,0	1 769	1 777	42 048	23
Februar	2 009	90,7	1 822	1 796	42 506	24
März	2 011	88,6	1 781	1 802	49 848	27
April	2 024	92,6	1 875	1 829

Erzeugte Eier²⁾

Zeitraum	Erzeugte Eier				Veränderung 2012 zu 2011
	2009	2010	2011	2012	
	1 000 Stück				in %
01.01. - 31.01.	40 978	37 130	46 161	42 048	- 8,9
01.01. - 29.02.	83 715	71 954	87 446	84 554	- 3,3
01.01. - 31.03.	123 705	113 007	133 309	134 402	0,8

1) einschl. legereife Junghennen und einschl. Legehennen, die sich in der Mauser befinden

2) einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Veröffentlichungen ¹⁾ im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Mai 2012 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 5/12	5,50
3 A 6 01	A VI - vj-2/11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Stand: 30.06.2011 -	7,50
3 C 4 19	C IV - 3j/10	Landwirtschaftszählung 2010 - Teil 2 Bodennutzung, Bodenbearbeitung, Weinbau, Zwischenfruchtanbau, Bewässerung, ökologischer Landbau - Teil Bodennutzung	12,00
3 C 4 20	C IV - 3j/10	Landwirtschaftszählung 2010 - Teil 3 Viehbestände, ökologischer Landbau - Teil Viehhaltung, Wirtschaftsdünger	6,50
3 C 4 21	C IV - 3j/10	Landwirtschaftszählung 2010 - Teil 4 - Betriebswirtschaftliche Ausrichtung -	4,50
3 C 4 23	C IV - 3j/10	Landwirtschaftszählung 2010 - Teil 6 - Eigentums- und Pachtverhältnisse -	3,50
3 D 1 01	D I - hj-2/11	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen - Jahr 2011 -	2,50
3 G 4 01	G IV - m-11/11	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2011, Januar bis November 2011 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-12/11	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Dezember 2011, Januar bis Dezember 2011 - Endgültige Ergebnisse -	6,00
3 M 1 01	M I - vj-1/12	Verbraucherpreisindex - März 2012 -	6,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

=====

Zu beziehen durch das
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft
Herr Block
Tel.: 0345 2318-403

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar-
Bestellnummer: 6C305)

Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 0345 2318-777 Telefax: 0345 2318-913
Tel.: 0345 2318-715 Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
Tel.: 0345 2318-716 E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2012

Vertrieb:

Tel.: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit
Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Herausgabe: Juni 2012

www.sachsen-anhalt.de